



Der Aufstand von GWANGJU 1980

Eine Fotoausstellung
zur Demokratiebewegung
in Südkorea

01.03.2020 — 13.03.2020

Katharina-von-Bora-Haus
Marktstraße 7 - 65428 Rüsselsheim

Öffnungszeiten: dienstags 10 - 18 Uhr
donnerstags 10 - 14 Uhr
und nach tel. Absprache

Der Aufstand von Gwangju 1980

Eine Fotoausstellung zur Demokratiebewegung in Südkorea

Als im Oktober 1979 Präsident Park Chung-Hee nach 18-jähriger Militärrherrschaft durch den Chef seines Geheimdienstes erschossen wurde, hoffte die Bevölkerung auf die Demokratisierung des Landes. Zwei Monate später, im Dezember 1979, putschte sich jedoch General Chun Doo-hwan an die Macht. Südkorea stand nun erneut unter der Herrschaft einer Militärregierung. Es kam landesweit zu Massenunruhen und Protesten.

Am 18. Mai 1980 schlug das Militär die Proteste in Gwangju gewaltsam nieder. In den folgenden zehn Tagen wurden zahllose Menschen verhaftet und getötet. Die Geschehnisse wurden vertuscht, bis sich die Militärdiktatur 1987 durch die Zuspitzung der Proteste dem Willen der Bevölkerung ergab.

Der Aufstand von Gwangju 1980 wird heute als Meilenstein für die Demokratisierung Südkoreas gesehen. Wir erleben, dass der Geist von Gwangju Menschen in ganz Ostasien Hoffnung schenkt, ganz aktuell auch den Protesten für Demokratie in Hongkong.

Die Ausstellung vom 1. bis zum 13. März 2020 im Katharina-von-Bora-Haus zeigt eine Auswahl der ehemals verbotenen Fotografien des Aufstandes, die von Journalist*innen und Zivilist*innen unter Lebensgefahr aufgenommen wurden. Seit Juli 2011 gehören die Bilder zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Eröffnung der Fotoausstellung

»Der Aufstand von Gwangju 1980«

Zeit: Sonntag, 1. März 2020, 10:00 Uhr
Ort: Katharina-von-Bora-Haus
Marktstraße 7, 65428 Rüsselsheim

mit Pfarrer Eujunn Kang aus Gwangju und weiteren Gästen und mit einer Filmdokumentation aus Korea (7 Minuten)
Der Gottesdienst zur Eröffnung wird von Pfarrer Andreas Jung und Pfarrer Wolfgang Prawitz gestaltet.

Die Ausstellung ist dienstags von 10-18 Uhr und donnerstags von 10-14 Uhr geöffnet. Weitere Besuche sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Korea-Partnerschaft

in der Trägerschaft der
Ev. Dekanate Dreieich, Rodgau und Groß-Gerau - Rüsselsheim

Die Partnerschaft zwischen der Propstei Gwangju in der Presbyterianischen Kirche in der Republik Korea und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau begann mit Solidaritätsaktionen mit den für Demokratie und Menschenrechte kämpfenden Demonstrant*innen in Gwangju. Mit der Partnerschaft wollen wir uns gegenseitig im Engagement für Frieden und Menschenrechte unterstützen und gemeinsam eintreten für den konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

Kontakt zum Korea-Partnerschaftsausschuss

Pfarramt für Ökumene im Ev. Dekanat Groß-Gerau - Rüsselsheim
Pfarrer Wolfgang Prawitz, Marktstraße 7, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 01642 - 91367-21 Email: wolfgang.prawitz@ekhn.de